SICHERHEITSDATENBLATT (gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 BAS24



überarbeitet am: 14.02.2023 Version 1.0 Druckdatum: 14.02.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: Bausilikon

Produktindikator: Silikon Acetat MF BI

Synonyme: BAS24

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/ Gemischs: Dichtstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant Dichtstofftechnik Müller & Müller GmbH & Co.KG

Dübener Landstraße 1

06905 Bad Schmiedeberg OT Söllichau

Telefon +49 34 2 43 / 34 55 - 00 Fax +49 34 2 43 / 34 55 - 20

Email <u>info@dstm24.de</u>

1.4. Notrufnummer

Giftnotrufzentrale Berlin, 24 Stunden täglich: +49 (0) 30 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Sicherheitshinweise P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH208 Enthält 3-Aminopropyltriethoxysilane. Kann allergische Reaktionen

hervorrufen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich



2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Dieses Erzeugnis enthält keine gefährlichen Stoffe oder Gemische, die unter normalen oder vernünftigerweise vorhersehbaren Verwendungsbedingungen freigesetzt werden sollen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
64742-46-7		Kohlenwasserstoffe, C15-C20, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 0,03% Aromaten		
	265-148-2	649-221-00-X	01-2119827000-58	
	Asp. Tox. 1; H304			
128446-60-6	3-Aminopropyl(me	1-<3 %		
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H226 H315 H319			
37859-55-5	2-Pentanon O,O',O	''-(methylsilylidyn)tri	oxim	1 - 2 %
	484-460-1		01-2120004323-76	
	Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2; H302 H319			
919-30-2	3-Aminopropyltriethoxysilan		0,1 - 0,5 %	
	213-048-4	612-108-00-0	01-2119513215-52	
	Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1; H302 H314 H317			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

opermound nonzemulations greater, in rantoren analytic			
CAS-Nr.	EG-Nr. Bezeichnung		Anteil
	Spezifische Konzentrationgrenzen, M-Faktoren und ATE		
58190-57-1	934-956-3	Kohlenwasserstoffe, C15-C20, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 0,03% Aromaten	10 - 30 %
	inhalativ: LC50 = > 5266 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = > 3160 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg		



37859-55-5	484-460-1 2-Pentanon O,O',O''- (methylsilylidyn)trioxim		1 - 2 %
	oral: ATE = 500 mg/kg		
919-30-2	213-048-4 3-Aminopropyltriethoxysilan		0,1 - 0,5 %
	dermal: LD50 = 3800 mg/kg; oral: LD50 = 1780 mg/kg		

Weitere Angaben

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allg. Hinweise: nach Aushärtung ist das Produkt geruchlos und indifferent

Hautkontakt: beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln,

bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife,

bei Hautreizungen Arzt aufsuchen

Augenkontakt: sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen,

bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen

Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser ausspülen,

kein Erbrechen herbei führen, bei Unwohlsein Arzt anrufen.

Einatmen: Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

nicht anwendbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Löschpulver Wassersprühstrahl Löschschaum Kohlendioxid (Co2)

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte.



5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen, Schutzkleidung tragen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise: Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Material

kann nach Aushärten zusammen mit dem Haus oder Gewerbemüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtetes

Material ist als Sonderabfall zu entsorgen

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8
Nicht für Notfälle geschultes Personal: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.
Einsatzkräfte: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Mechanisch aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand,

Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung

sofort mit einem Tuch reinigen. Nach Aushärtung lässt sich das Material auf

den meisten Untergründen nur noch mechanisch entfernen.

Weitere Angaben

das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: ausreichende Belüftung sicherstellen.

persönliche Schutzausrüstung tragen: siehe Abschnitt 8

Hinweise zu allgemeinen

Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, schnupfen

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume

und Behälter: nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern

ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen

SICHERHEITSDATENBLATT (gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

BAS24



überarbeitet am: 14.02.2023 Version 1.0 Druckdatum: 14.02.2023

hohe Temperaturen und direktes Sonnenlicht sind zu

vermeiden.

Lagerklasse nach TRGS 510: 13 (Nicht brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten

LGK zuzuordnen sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

GISCODE/Produkt-Code: RS10

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten Bisher wurden keine nationalen Grenzwerte festgelegt.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Thermische Gefahren. nicht anwendbar

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: empfohlenes Handschuhmaterial: z.B. Butyl, Nitrilkautschuk

empfohlene Materialstärke: > 0,4 mm

Durchdringungszeit (maximale Tragezeit) > 1 h.

Augen-/ Gesichtsschutz: Gestellbrille mit Seitenschutz

Körperschutz: Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatszustand/ Form: feste Paste
Farbe: verschiedene
Geruch: charakteristisch
Geruchswelle: nicht bestimmt

Zustandsänderungen	Prüfnorm
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht anwendbar
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	nicht bestimmt
Sublimationstemperatur:	nicht anwendbar
Erweichungspunkt:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	> 150 °C ISO 2592
Untere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar

SICHERHEITSDATENBLATT

(gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

BAS24



überarbeitet am: 14.02.2023 Version 1.0 Druckdatum: 14.02.2023

Obere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar
Zündtemperatur:	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
pH-Wert:	nicht anwendbar
Dynamische Viskosität:	nicht bestimmt
Kinematische Viskosität:	> 1000 mm²/s ISO 3219 (bei 40 °C)
Wasserlöslichkeit:	keine Prüfung erforderlich, da der Stoff bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	nicht bestimmt
Dampfdruck:	nicht bestimmt
Dichte:	1,0 g/cm ³

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Weiterbrennbarkeit: Keine Daten verfügbar

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen Lösemittelgehalt: VOC: < 30 g/l

VOC (CH): < 30 g/kg

Weitere Angaben nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kann bei Exposition gegenüber hohen Temperaturen gefährliche Zersetzungsprodukte bilden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen und direktes Sonnenlicht sind zu vermeiden. Vor Feuchtigkeit schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Säure. Oxidationsmittel, stark. Reduktionsmittel, stark. Wasser.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Verbrennungsprodukte. Kohlendioxid (CO2). Kohlenmonoxid



ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
	Kohlenwasserstoffe,	C15-C20, n-Alka	ane, Isoalkane, c	yclische Verbind	dungen, <
	0,03% Aromaten				
	oral	LD50 > 5000	rat	OECD	401
	Orai	mg/kg	Tat	OLCD	401
	dermal	LD50 > 3160	rabbt	OECD	402
	derillar	mg/kg	Tabbt	OLCD	
	inhalativ (4 h)	LC50 > 5266			
	Dampf	mg/l			
37859-55-5	2-Pentanon O,O',O''-(methylsilylidyn)trioxim				
	oral	ATE 500			
	Orai	mg/kg			
919-30-2	3-Aminopropyltriethoxysilan				
	oral	LD50 1780	Ratte		
	Oldi	mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 3800	Kaninchen		
	ucillai	mg/kg			

Reiz- und Ätzwirkung

aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen:

Enthält OIT. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:

aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



Aspirationsgefahr

aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieser Stoff hat gegenüber dem Menschen keine endokrinen Eigenschaften.

Sonstige Angaben Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] I [d]	Spezies	Quelle	Methode
	Kohlenwasserst Aromaten	offe, C15-C20,	n-Alkane,	Isoalkane, cyclisch	e Verbindunge	n, < 0,03%
	Akute Fischtoxizität	LL50 > 1028 mg/l	96 h	Scophtalamus maximus	OECD 203	read- across
	Akute Algentoxizität	ErC50 > 10000 mg/	72 h	Skeletonema costatum	ISO 10253	read- across
	Akute Crustaceatoxiz ität	EL50 > 3193 mg/l	48 h	Acartia tonsa	ISO 14669	read- across
37859-55-5	2-Pentanon O,O',O''-(methylsilylidyn)trioxim					
	Akute Fischtoxizität	LC50 >113 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD 203	Read- across
	Akute Algentoxizität	ErC50 100 mg/l	72 h	Pseudokirchneri ella subcapitata	OECD 201	Read- across
	Akute Crustaceatoxiz ität	EC50 >113 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD 202	Read- across
919-30-2	3-Aminopropyltriethoxysilan					
	Akute Algentoxizität	ErC50 603 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus		
	Akute Crustaceatoxiz ität	EC50 331 mg/l	48 h	Daphnia magna		



12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: kaum biologisch abbaubar

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Methode Wert d Quelle					
	Bewertung					
	Kohlenwasserstoffe	e, C15-C20, n-Alkane	, Isoalkane, cyclische	· Verbindungen, <		
	0,03% Aromaten					
	OECD 306	74 %	28			
	Leicht biologisch ab	baubar				

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential

Verteilungskoeffizienz n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
37859-55-5	2-Pentanon O,O',O''-(methylsilylidyn)trioxim	1,25
919-30-2	3-Aminopropyltriethoxysilan	0,31

12.4. Mobilität im Boden

Praktisch unlöslich

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Kein Hinweis auf andere schädliche Wirkungen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung: Material kann nach Aushärten zusammen mit dem Haus- oder Gewerbemüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtetes Material ist als

Sonderabfall zu entsorgen.



Abfallschlüssel – ungebrauchtes Produkt:

080410 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle ^ aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

Abfallschlüssel – verbrauchtes Produkt:

080410 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

Abfallschlüssel Nr. ungereinigte Verpackung:

80410 - ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel:

Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID) dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich

eingestuft und ist kein Gefahrgut im Sinne jeglicher

Transportvorschriften dieser Transportart

Binnenschiffstransport (ADN) dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich

eingestuft und ist kein Gefahrgut im Sinne jeglicher

Transportvorschriften dieser Transportart

Seeschiffstransport (IMDG) dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich

eingestuft und ist kein Gefahrgut im Sinne jeglicher

Transportvorschriften dieser Transportart

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR) dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich

eingestuft und ist kein Gefahrgut im Sinne jeglicher

Transportvorschriften dieser Transportart

14.1. Umweltgefahren keine

SICHERHEITSDATENBLATT (gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

BAS24



überarbeitet am: 14.02.2023 Version 1.0 Druckdatum: 14.02.2023

14.2. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

EU-Vorschriften Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII): Eintrag 75

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse 1- schwach wassergefährdend

Status: WGK-Selbsteinstufung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Wortlaut der F	<u>l- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)</u>
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
EUH208	Enthält 3-Aminopropyltriethoxysilane. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Haftungsauschlußklausel:

Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.